

«Unsere Konfirmanden»

Milena Oes wächst mit einem jüngeren Bruder zusammen in Wülflingen auf, besucht die Kantonsschule Rychenberg, möchte nach der Matura Medizin studieren und eventuell Kinderärztin werden.

Welche Hobbies pflegst du? Ich spiele Bratsche, reite und betreibe aktiv Geräteturnen. Sport gefällt mir. So klettere ich ab und zu mit meiner Mutter in Hallen mit der Toprope Methode (Seilsicherung von oben). Persönlich höre ich gerne Popmusik. Solche Stücke auch an der Bratsche spielen zu können, war für mich motivierend, das Instrument weiter zu pflegen.

Was gefällt dir am Konfirmandenunterricht? Ich finde es wichtig, dass wir zusammen in den Stunden auch philosophische Hintergründe des Glaubens diskutieren können, so wie wir das heute über Gott getan haben.

Was sollte deiner Meinung nach die Kirche tun? Sie sollte den Menschen Gott näherbringen und ihnen zeigen, wie er handelt und sie glauben können.

Was siehst du als Gefahr für die Zukunft der Menschen? Eigentlich habe ich keine Angst vor der Zukunft, doch die Klimaerwärmung gibt mir zu denken. Wir tragen keine Sorge zur Natur. Irgendwann wird sie wohl dort zurückschlagen, wo wir sie geschädigt haben. Vielleicht wird es einmal zu heiss, gibt Stürme oder Tsunamis.

*Vielen Dank für das Interview!
Stephan Denzler, Pfarrer*



Schattenseiten der Reformation

Besuch der Ausstellung mit Peter Niederhäuser

Am 1. Januar waren es genau 500 Jahre, seit Zwingli seine Tätigkeit am Grossmünster aufgenommen hatte. Damit brach für Zürich eine neue Zeit an. Die Menschen befreiten sich von der Herrschaft der römischen Kirche. Vieles hat sich mit der Reformation zum Besseren gewandt. Der Unterschied zwischen Geistlichen und anderen Bürgern fiel dahin. Auch Kleriker mussten sich zum Beispiel wie alle andern auch, wenn sie die Gesetze verletzt hatten, vor weltlichen Gerichten verantworten.

Mit der Abschaffung des Pflichten- und Zölibats verschwanden viele heuchlerische Zustände. Ein im Konkubinat lebender Priester mit eigenen Kindern war damals geduldet, solange er pünktlich dem Bischof für diese «Unsittlichkeit» eine Busse entrichtete. Sie stieg mit jedem Kind und konnte einen Pfarrer in den Ruin treiben. Die Hochschätzung der Bibel in der Landessprache löste einen Bildungsschub aus und last but not least musste jeder mit Gott selber ins Reine kommen, was

zu einer wichtigen Grundlage für den heutigen Individualismus wurde.

Doch wurde wirklich alles besser mit der Reformation? Was brachte sie den Frauen und was war mit den Täufern, die der Rat mit dem Einverständnis von Zwingli in der Limmat ersäufte? Wie hatten es die Juden zur Zeit der Reformation und was geschah mit denen, die katholisch bleiben wollten?

Die schmerzlichste Auswirkung der Reformation war das Kirchenschema und es floss Blut. Als erster reformierter Märtyrer zum Beispiel wurde der Schuhmacher Klaus Hottinger hingerichtet. Nachdem er beim Stadelhofen ein Wegkreuz umgestossen hatte, kam er vor Gericht. Er behauptet, das Holz des Kreuzes für die Armen verkauft zu haben. Doch die Richter beeindruckte das wenig und er erhielt für diese Schändung zwei Jahre Landesverweis. Er begab sich in die Gegend von Zurzach. In der Grafschaft Baden predigte er

nun den neuen Glauben auf ganz unzimmerliche Weise: «Glauben Sie auch an die Heiligen?», wollte er beispielsweise von einer jungen Frau wissen. Als sie bejahte, beschimpfte er sie: «Dann sind Sie schlimmer als eine Hure, Sie sind eine Götzenhure.» Ob solchen «Predigten» wird Hottinger festgenommen. Zürich bat, man solle ihn doch nicht vors Blutgericht stellen. Doch er wird nach Luzern gebracht und dort geköpft.

Solche und andere Geschichten findet man im Buch von Peter Niederhäuser und der Ausstellung «Im Schatten der Reformation» im Stadthaus Zürich, die wir am 19. Februar besuchen.

Programm: Abfahrt um 13.22 Uhr HB Winterthur, 14.00 Uhr Besuch von St. Peter, 16.00 Uhr Besuch der Ausstellung mit Führung von Peter Niederhäuser.

Anmeldung bei Stephan Denzler.

Kinder-Kirchenfest mit Konzert

Für alle Kinder von 5 - 11 Jahren; Eltern, jüngere und ältere Geschwister sind auch herzlich eingeladen!



**Samstag, 23. Februar,
08.45 Uhr bis 11.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Wülflingen**

Ab 08:45 Uhr:

Frühstück für die ganze Familie. Es wird Zöpfli, Brotscheiben, Butter, Konfi, Birchermüsli, Käse, Fleischkäse und gekochte Eier, Joghurt, Tee, Kaffee, Milch mit Schokopulver und Wasser geben.

10.00 Uhr bis 11.30 Uhr:

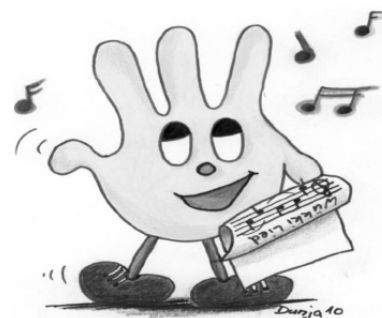
Das kunterbunte Konzert mit Christof Fankhauser. Lieder, Geschichten, mitmachen, mitlachen...

Der grosse Lieder-Koffer von Christof Fankhauser ist immer vollgestopft mit fätzig-flockigen Liedern, mit fröhlichen Tönen und witzigen Geschichten. Ganz oft

können alle lauthals mitsingen, mitklatschen oder mittanzen.

Auch interessante Gäste sind immer mit dabei, zum Beispiel «Es gschyds Kamel», eine «Chatz uf em Zwätschgeboum» oder ein Bauer aus Büren, der gerne «Bireschnitz» isst...

www.christoffankhauser.ch



Ökumenische Fastenwoche

Loslassen - als Chance für Körper und Seele

**Montag, 01. April bis
Samstag, 06. April
Kirchgemeindehaus Wülflingen**

Zum Fasten

Fasten ist der freiwillige Verzicht auf feste Nahrung während einer begrenzten Zeit. Beim richtigen Fasten hungert man nicht. Die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit bleiben erhalten. Es ist möglich, während einer Woche fastend den alltäglichen Verpflichtungen nachzugehen. Beim Fasten sind unsere Sinneswahrnehmungen geschärft. Es lohnt sich, Freiräume in dieser Woche zu schaffen.

Spirituelle Impulse

Fasten wird als Weg zur körperlichen Heilung angepriesen. Fasten ist in allen Religionen ein bewährter spiritueller Weg. Warum wird

er immer wieder gewählt? Weil das Fasten unabhängig des persönlichen Glaubens reinigende Wirkung hat. Es ist auch eine Chance, sein Essverhalten neu zu überdenken. Wer fastet, sieht sich und die Welt mit neuen Augen. Mit den Impulsen der Leitenden wird dieser Prozess unterstützt.

Zur Fastenwoche

Gisela Tanner ist Körpertherapeutin und wird mit Übungen den Fastenprozess unterstützen. Fasten können alle, die sich gesund fühlen. Falls Sie unsicher, oder auf Medikamente angewiesen sind, fragen Sie Ihren Arzt. Im persönlichen Erfahrungsaustausch in der Gruppe wird gegenseitig Unterstützung und Ansporn erfahren. Mit Fastensuppe und Tee bechiessen wir die Abendtreffen.

Weitere Angebote tagsüber

Persönliche Gespräche nach Wunsch, Wandern Spazieren - nach Absprache.

Leitung

Stephan Denzler, Pfarrer
Gisela Tanner, Polarity-Körpertherapeutin
Rietje Kranz, Religionspädagogin

Ort / Zeit

Kirchgemeindehaus Wülflingen von Montag bis Freitag jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr, am Samstag von 16.00 bis 17.00 Uhr Fastenbrechen (in der ref. Kirche Wülflingen).

Mitbringen

Matte und/oder Woldecken, evtl. dicke Wollsocken, lockere bequeme Kleider

Kosten

50.- Franken für die ganze Woche bitte am ersten Abend mitbringen.

Auskunft

Stephan Denzler, 052 222 19 10
Ref. Kirchgemeinde Wülflingen.

Anmeldung

Ref. Kirchgemeinde Wülflingen,
Stephan Denzler, Oberdorfstr. 50,
8408 Winterthur
Email: stephan.denzler@zh.ref.ch

Wer zum ersten Mal an der Fastenwoche teilnimmt, ist gebeten, vorgängig mit Stephan Denzler das Gespräch zu suchen.

Seniorenferienwoche

Einladung zur Seniorenferienwoche in Freudenstadt im Schwarzwald

Pfingstmontag, 10. Juni, bis Sonntag, 16. Juni 2019

Dieses Jahr fahren wir mit dem Nüssli-Car nach Deutschland in den bekannten Schwarzwald nach Freudenstadt, der «Stadt der Freude»: Die freundliche Stadt mit der unglaublichen Schau ihrer 50 Fontänen und bunten Blumen. Ruhe, Frische und Romantik sind die drei Wörter, die ihren Charakter am besten beschreiben. Und ihr Gesicht sind die märchenhaften Ausblicke auf den Schwarzwald, die altertümliche Architektur und die berühmtesten Sehenswürdigkeiten wie der grösste Marktplatz Deutschlands, die evangelische Stadtkirche mit der einzigartigen Winkelform, der Friedrichsturm und unser 115-jähriges Gebäude des Wellnesshotels Palmenwald Schwarzwaldhof. Unser Hotel liegt auf einer kleinen Anhöhe mit

wunderbarem Blick ins Land. Kommen Sie mit und geniessen Sie diese wunderbaren Ferien!

Nebst verschiedenen geselligen Angeboten sollen die täglichen Morgenbesinnungen gedankliche Anstösse geben und durch den Tag begleiten. Im weiteren Verlauf des Morgens werden wir turnen und freie Zeit geniessen. Am Nachmittag wird es meist einen Ausflug ab ca. 14.00 Uhr geben – dies kann sein: Wandern, Spazieren, Kaffee und Kuchen, wenn möglich eine Kutschenfahrt und sicher eine Stadtbesichtigung. Am Abend wird unser Programm von folgenden Punkten geprägt sein: Nachtessen, Spielabend, Vortrag, freier Abend, Film etc.

Team: Pfarrer Stephan Denzler, Sozialdiakon Geri Gassmann und Pflegefachfrau Sylvie Rieder.

Kosten: Doppelzimmer alleine für 950 Franken, Doppelzimmer zu zweit für 780 Franken pro Person. Inkl. Halbpension, Reise und Kurtaxe. Ausflüge, weitere Konsumationen und Getränke sind exklusive und werden vor Ort verrechnet.

Versicherung: Bitte unbedingt eine Annullationsversicherung abschliessen!

Vorinformation: Donnerstag, 23. Mai, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldeformulare können bei Geri Gassmann bezogen werden und liegen im Kirchgemeindehaus auf.

*Für das Vorbereitungsteam:
Geri Gassmann, Sozialdiakon*

Farben der Trauer

Dreiteiliger Kursabend

Wenn wir einen Menschen durch Tod oder Trennung verlieren, verändert sich das Leben grundsätzlich. An drei Abenden werden wir uns mit den verschiedenen Farbfacetten der Trauer auseinandersetzen.

Nach der Einführung ins Thema, wird es die Möglichkeit für einen Austausch geben.

Dienstag, 19. Februar, 19.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Mattenbach, Unt. Deutweg 13

In der ersten Zeit nach einem Verlust sind wir herausgefordert, die neue Wirklichkeit zu begreifen und sie als solche anzunehmen.

Dienstag, 26. Februar, 19.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Wülflingen, Lindenplatz 14

Ein ungewollter Abschied löst widersprüchliche Gefühle aus. Alles ist anders. Wie kann man sich mit all den Veränderungen im Leben neu zu-rechtfinden?

Dienstag, 05. März, 19.00 Uhr, Ref. Kirchgemeinde Stadt, Altes Pfarrhaus, Pfarrgasse 1

Wenn dem geliebten Menschen im Leben und in der gemeinsamen Biografie ein neuer Platz zugewiesen wird, kann eine heilsame Verbundenheit zum geliebten Menschen auch über den Tod oder die Trennung hinaus entstehen.

Wir bitten um Anmeldung an Maria Zahnd: 052 212 02 79

Email: maria.zahnd@zh.ref.ch

Herzlich laden Sie ein: Sozialdiakonin Daniela Bréla, Wülflingen - Pfrn. Martina Hafner Pagliaccio, Mattenbach - Sozialdiakonin Maria Zahnd, Stadt.



Gottesdienste

Sonntag, 10. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. S. Denzler

Kollekte für CASA Heilsarmee Winterthur, Pfarrkaffee

Sonntag, 17. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. M. Schneebeli

Kollekte für Wochenendstube

Sonntag, 24. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst

Vikar R. Peter

Kollekte für Christian Solitariness International

Sonntag, 03. März

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. M. Schneebeli

Mitwirkung:

Susy Rippas (Klavier/Orgel)

Vokalquartett:

Catriona Bühler, Sopran

Ilona Plézer, Alt

Serafin Heusser, Bass

Cornelius Bader, Tenor

Kollekte für mission 21

Pfarrkaffee

in der Klinik Schlosstal:

Sonntag, 10. Februar

10.00 Uhr Pfrn. S. Walter

Sonntag, 24. Februar

10.00 Uhr Pfrn. E. Plaz-Lutz

Taufsonntage:

10. und 24. März

28. April

05. Mai

09. und 16. Juni

Freud und Leid:

Beerdigungen

Heidi Hotz (96. J.)

Ernst Huber (70. J.)

Anna Berger (72. J.)

Hilda Vogelsanger (90. J.)

Dao Pham (80. J.)

Elsbeth Affeltranger (95. J.)

Agenda

Kind und Familie

Baby-Café

Dienstag
(ausser in den Schulferien)

09.30 bis 11.00 Uhr, Kirchgemeindehaus: für Kinder / Angehörige

Interkultureller Eltern-Kind-Treff
Freitag, 22.02. / 01.03. / 08.03.

14.30 bis 16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus
für Kinder und Angehörige

Eltern-Kind-Basteln
Freitag, 01.03. / 05.04. / 07.06.

14.30 bis 16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus
für Kinder und Angehörige

Wükki-Fest
Samstag, 23. Februar

08.45 Uhr im Kirchgemeindehaus:
Frühstück für die ganze Familie
10.00 bis 11.30 Uhr: Konzert mit
Christof Fankhauser

Für alle Kinder von 5 - 11 Jahren;
Eltern, jüngere und ältere Geschwister sind auch herzlich eingeladen!

Jugend

Offener Jugendtreff Holzlegihaus
Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 18.00 bis 22.00 Uhr

Mädchen-Treff im Holzlegihaus
Mittwoch, 17.15 bis 19.00 Uhr

Erwachsenenbildung

Psalmen lesen
Samstag, 23. Februar

17.00 Uhr, Klinik Schlosstal
Raum Goldenberg
Zuständig: Peter Gautschi
Telefon 052 222 92 45

Bibelcafé
Freitag, 08.02. / 22.02. / 08.03.

09.15 bis 10.15 Uhr, Gartenpavillon

Exkursion
Dienstag, 19. Februar

13.00 bis 18.00 Uhr, «Im Schatten der Reformation» in Zürich

Senioren

Mittagstisch
Donnerstag, 14. Februar

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
zuständig: Geri Gassmann
Telefon 052 223 17 79
Anmeldung für Fahrdienst:
spätestens am Vortag
Anmeldung Mittagessen:
In den Briefkasten am Lindenplatz
14 (Kirchgemeindehaus) bis
spätestens eine Woche vor dem
Mittagstisch.

**Begegnungs- und
Spielnachmittag**
**Jeden Montag- und Donnerstag-
nachmittag**

14.00 bis 17.00 Uhr, Gartenpavillon
beim Kirchgemeindehaus
zuständig: Verein Leben in Wülflingen,
Brigitt Oppliger
Telefon 079 302 94 60

Senioren-Wanderung
Freitag, 15. Februar

Rutschwil - Humlikon
Besammlung: 10.30 Uhr, im Haupt-
bahnhof, Schalterhalle
Abfahrt: 10.46 Uhr mit dem
Postauto 676 nach Rutschwil
Billet: Henggart retour, 1/2-Tax, Fr.
3.40
Einkehr: Rest. Einhorn, Humlikon
Wanderzeit: ca. 2 1/4 Stunden
Ausrüstung: Gute Schuhe und
Regenschutz
Leitung: Rosa Kleebauer

Nächste Wanderung:
Freitag, 15. März

**Ökumenischer
Seniorenachmittag**
Mittwoch, 13. Februar
14.00 Uhr, Kath. Pfarreizentrum
St. Laurentius

Liedernachmittag
«Durch die Epochen»
Mariam Poghosyan (Klavier) und
Roland Müller (Tenor) nehmen uns
mit auf eine musikalische Entde-
ckungsreise durch die Musikepo-
chen.

Anschliessend gibt's Kaffee und et-
was Süsses.

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung
der Kosten

Aus der Kirchenpflege

Rücktritt von Susanne Stahel
Per Ende Januar hat Susanne Stahel die Kirchenpflege verlassen. Ich möchte ihr an dieser Stelle ganz herzlich danken für ihre Arbeit, die sie für die Kirchgemeinde Wülflingen geleistet hat. Für den freigewordenen Sitz in der Kirchenpflege sind wir auf der Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger. Falls Sie jemanden kennen oder Sie selbst Interesse hätten, dürfen Sie sich gerne bei mir melden.

Eveline Kaufmann, Präsidentin

Musik

Taizé-Singen
Freitag, 22. Februar
19.00 Uhr, Kirche Wülflingen
Abendfeier / Lieder aus Taizé
Mit Liedern, kurzen Bibellesungen
und Gebeten möchten wir den
Geist aus Taizé in unsere Kirchge-
meinde und in Ihr Herz tragen. Sie
sind – ob jung oder alt – herzlich
eingeladen!

Himmel + Höll
Freitag, 02. März
19.30 Uhr, Kirche Wülflingen

Musikalisches Passions- und Figu-
renspiel nach Sagenmotiven der
schwarzen Spinne. Eine Produktion
der www.toesstaler-marionetten.ch

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung
der Kosten

Amtswochen

11.02. bis 15.02.
Pfr. M. Schneebeli
Telefon 052 222 20 73

18.02. bis 22.02.
Pfr. S. Denzler
Telefon 052 222 19 10

25.02. bis 01.03.
Pfr. M. Schneebeli
Telefon 052 222 20 73

Bistro Kirchgemeindehaus

Bedientes Bistro
jeweils am Freitag
13.30 bis 16.30 Uhr

Pfarrpersonen

Stephan Denzler
Telefon 052 222 19 10
stephan.denzler@zh.ref.ch

Sandra Abegg-Koch
Telefon 052 222 31 96
sandra.abegg@zh.ref.ch

Matthias Schneebeli
Telefon 052 222 20 73
matthias.schneebeli@zh.ref.ch

Roland Peter, Lernvikariat
Telefon 079 485 81 78
roland.peter@zh.ref.ch

Kirchenmusik

Dorien Wijn, Kantorin
Telefon 079 822 41 75
dorien.wijn@zh.ref.ch

Cornelius Bader, Organist
Telefon 071 966 13 35
corneliusbader@bluewin.ch

Gemeindedienste

Kinder- und Familienarbeit
Daniela Brélaz, Sozialdiakonin
Telefon 052 223 17 84
daniela.brelaz@zh.ref.ch

Jugendarbeit
Telefon 052 223 17 85

Isabelle Kessler
isabelle.kessler@zh.ref.ch

Stephanie Müller
stephanie.mueller@zh.ref.ch

Seniorinnen und Senioren
Geri Gassmann, Sozialdiakon
Telefon 052 223 17 79
gerold.gassmann@zh.ref.ch

Unterricht

3. Klass-Unti / Club 4
Brigitte Brandenberger
Telefon 079 430 81 07
brigitte.brandenberger@zh.ref.ch

minichile
Andrea Ryser
Telefon 078 656 13 51
andrea.ryser@zh.ref.ch

Sekretariat

Markus Aeschbach
Telefon 052 223 17 77
markus.aeschbach@zh.ref.ch

Sigristen / Hausdienst

Telefon 052 222 31 44
Katrin Hunziker-Zahnd
katrin.hunziker@zh.ref.ch

Matthias Heider
matthias.heider@zh.ref.ch

Kirchenpflege

Eveline Kaufmann, Präsidentin,
Telefon 052 222 68 44